

Codierungstheorie Übungsblatt 3

Aufgabe 21 (Bilinearform). Zeigen Sie, dass die Bilinearform in (3.1) nicht-ausgeartet ist.

Aufgabe 22 (dualer Code). Es sei C ein linearer Code und H eine Kontrollmatrix für C . Zeigen Sie, dass H eine Erzeugermatrix für C^\perp ist.

Aufgabe 23 (3-Dividierbarkeit). Zeigen Sie, dass jeder ternäre selbstduale Code 3-dividierbar ist.

Aufgabe 24 (Gewichtspolynome). Bestimmen Sie die Gewichtspolynome vom binären $[7, 4, 3]$ -Hamming-Code und vom erweiterten $[8, 4, 4]$ -Hamming-Code.

Aufgabe 25 (erweiterter binärer Golay-Code). Es sei C der binäre perfekte $[23, 12, 7]$ -Golay-Code. Es sei \widehat{C} der Code, der durch Anfügen eines Paritätscheckbits an die Codeworte von C entsteht, vgl. (3.4). Zeigen Sie:

- (a) Es ist \widehat{C} selbstdual.
- (b) Der Code \widehat{C} ist 4-dividierbar.
- (c) Die Minimaldistanz ist $d(\widehat{C}) = 8$ (mit MAGMA).

Aufgabe 26 (erweiterter ternärer Golay-Code). Es sei C der ternäre perfekte $[11, 6, 5]$ -Golay-Code. Es sei \widehat{C} der Code, der durch Anfügen eines Eintrags $a_c \in \mathbb{F}_3$ an jedes Codewort c entsteht, so dass die Summe der Einträge gleich 0 wird. Zeigen Sie:

- (a) Es ist \widehat{C} selbstdual.
- (b) Der Code \widehat{C} ist 3-dividierbar.
- (c) Die Minimaldistanz ist $d(\widehat{C}) = 6$.

Aufgabe 27 (Gewichtsverteilung). Es sei C ein binärer selbstdualer $[n, k]$ -Code und es sei (A_0, \dots, A_n) seine Gewichtsverteilung. Zeigen Sie, dass $A_i = A_{n-i}$ für alle $i \in \{0, \dots, n\}$.

Aufgabe 28 (selbstduale Hamming-Codes). Bestimmen Sie alle selbstdualen Hamming-Codes.